

## Information für Lieferanten und Dienstleister nach der DS-GVO

Stand: Mai 2019

Dieses Informationsschreiben dient dazu, gegenüber Lieferanten und Dienstleistern („Vertragspartner“) sowie deren Mitarbeitern, deren personenbezogene Daten durch die unten als Verantwortliche genannte Zeppelin-Gesellschaft verarbeitet werden, die nach Art. 13, 14 EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) vorgeschriebenen Informationen zu erteilen.

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist folgende Zeppelin-Gesellschaft verantwortlich:

*Zeppelin Systems GmbH, Graf – Zeppelin – Platz 1, 88045 Friedrichshafen, Bundesrepublik Deutschland*

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Bei Fragen zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten durch uns können Sie sich jederzeit an unseren Konzern-Datenschutzbeauftragten wenden, den Sie wie folgt erreichen:

Zeppelin GmbH  
Konzern-Datenschutzbeauftragter  
Graf-Zeppelin-Platz 1  
85748 Garching b. München  
Bundesrepublik Deutschland

Tel: +49 89 32 000-0  
Fax: +49 89 32 000-482  
E-Mail: [datenschutz@zeppelin.com](mailto:datenschutz@zeppelin.com)

### 3. Aufsichtsbehörde

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart. Für die E-Mail-Kommunikation mit der Aufsichtsbehörde können Sie folgende E-Mail-Adresse nutzen: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de).

### 4. Zweckbestimmung der Datenverarbeitung

#### a. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen / Durchführung und Erfüllung eines Vertrages

Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen ist die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (insbesondere für die Anforderung von Informationsmaterial und die Kontaktaufnahme durch unsere Mitarbeiter) sowie der Abschluss, die Durchführung und die Abwicklung von Dienstleistungs- und Lieferantenverträgen. Zu diesem Zweck verarbeiten wir personenbezogene Daten der Mitarbeiter unserer Vertragspartner (insbesondere Namen und Kontaktdetails unserer Ansprechpartner).

Wir benötigen diese Daten für die Erfüllung unseres Vertrages mit unserem Vertragspartner. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist daher Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO (Durchführung

vorvertraglicher Maßnahmen / Erfüllung eines Vertrages), hilfsweise unsere berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO). Unser berechtigtes Interesse besteht darin, dass wir ohne die personenbezogenen Daten des Vertragspartners, sofern er nicht unter die Definition der juristischen Person fällt, sowie der Ansprechpartner unserer Vertragspartner den Vertrag mit unserem Vertragspartner nicht erfüllen können, auch unter Berücksichtigung des Umstandes, dass die Interessen der Ansprechpartner unseres Vertragspartners dem nicht entgegenstehen.

Der Vertragspartner bzw. dessen Mitarbeiter sind vertraglich verpflichtet, uns die Daten zur Verfügung zu stellen. Ohne die Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag mit dem Vertragspartner abzuschließen oder unsere Verpflichtungen daraus zu erfüllen.

#### **b. Compliance - Prüfungen**

Zur Bekämpfung des Terrorismus verlangen die EU-Verordnungen (EG) Nr. 2580/2001 sowie (EG) Nr. 881/2002, dass keiner unserer Vertragspartner zum Kreis der Terrorverdächtigen gemäß den zentralen geführten Listen (Terrorlisten) gehört. Aus diesem Grunde ist es erforderlich, dass wir vor dem jeweiligen Geschäftsabschluss einen Datenabgleich mit den Terrorlisten durchführen.

Rechtsgrundlage hierfür ist sowohl Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen), als auch Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse besteht in der Risikominimierung und Vermeidung von bußgeldbewährten Gesetzesverstößen.

#### **c. Prüfung von Adresse und Bonität**

Zur Prüfung der Bonität rufen wir die in den Datenbanken von Auskunftsteien zu Ihrer Person/Ihrem Unternehmen gespeicherten Bonitäts- und Adressdaten, einschließlich solcher, die auf Basis von mathematisch-statistischen Verfahren ermittelt werden (Scoring) ab. Eine ausschließlich automatisierte Einzelfallentscheidung nach Art. 22 DS-GVO findet jedoch ausdrücklich nicht statt.

Rechtsgrundlage hierfür ist sowohl Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen), als auch Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse besteht in der Risikominimierung und Vermeidung von bußgeldbewährten Gesetzesverstößen sowie der Sicherstellung der vertragsgemäßen Erbringung der Liefer- und Dienstleistungsverpflichtungen.

Folgende Auskunftsteien stellen der Zeppelin Systems GmbH Adressen und Bonitätsdaten zur Verfügung:

- Creditreform Ulm/Neu-Ulm, Müller & Schott GmbH & Co. KG, Geschäftsstelle Ravensburg, Karlstraße 10, 88212 Ravensburg (Bundesrepublik Deutschland)
- Bisnode D&B Deutschland GmbH, Robert-Bosch-Straße 11 64293 Darmstadt (Bundesrepublik Deutschland)
- Euler Hermes Deutschland, Niederlassung der Euler Hermes SA, Friedensallee 254, 22763 Hamburg (Bundesrepublik Deutschland)

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von Daten

Wir geben personenbezogene Daten unserer Vertragspartner ggfs. an andere Konzerngesellschaften weiter. Die Daten werden nur im für den konkreten Zweck erforderlichen Umfang weitergegeben und verarbeitet, z.B. für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten aus dem jeweiligen Vertrag oder der Verwaltung der Daten innerhalb des Zeppelin Konzerns.

Eine Übersicht der Konzerngesellschaften finden Sie unter [https://www.zeppelin.com/content/dam/zeppelin/anlagenbau/dokumente-für-gr-code/Datenschutz\\_Konzernunternehmen\\_de.pdf](https://www.zeppelin.com/content/dam/zeppelin/anlagenbau/dokumente-für-gr-code/Datenschutz_Konzernunternehmen_de.pdf).

## 6. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Soweit und sofern eine Datenübermittlung in einen Staat außerhalb der Europäischen Union und außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) erfolgt, für das kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission besteht, erfolgt eine Datenübermittlung an die oben genannten Empfänger oder Kategorien von Empfängern ausschließlich auf Basis der von der EU-Kommission erlassenen Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 lit. c) DS-GVO). Gerne stellen wir Ihnen eine Kopie dieser Standarddatenschutzklauseln auf Anfrage zur Verfügung.

## 7. Dauer der Datenspeicherung

Die für eine konkrete Vertragsabwicklung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden von uns für einen Zeitraum von drei Jahren ab der vollständigen Erfüllung der gegenseitigen vertraglichen Verpflichtungen gespeichert und danach zum Ende des Jahres automatisch gelöscht, es sei denn, die weitere Speicherung der personenbezogenen Daten ist aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich oder Sie haben in eine darüber hinausgehende Speicherung eingewilligt.

## 8. Rechte der betroffenen Personen

Jeder und jede Betroffene hat folgende Rechte:

- ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- ein Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (Art. 16 DS-GVO)
- ein Recht auf Löschung bzw. ein Recht auf „Vergessenwerden“ (Art. 17 DS-GVO)
- ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DS-GVO)
- ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Darüber hinaus steht dem Betroffenen auch ein allgemeines Widerspruchsrecht zu (vgl. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO). In diesem Fall ist der Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung zu begründen. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO) erfolgt, kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Für die Ausübung Ihrer Betroffenenrechte können Sie sich gerne an uns wenden:

Zeppelin GmbH  
Konzern-Datenschutzbeauftragter  
Graf-Zeppelin-Platz 1  
85748 Garching b. München  
Bundesrepublik Deutschland

Tel: +49 89 32 000-0  
Fax: +49 89 32 000-482

E-Mail: [datenschutz@zeppelin.com](mailto:datenschutz@zeppelin.com)

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt (Art. 77 DS-GVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

## 9. Sonstiges

Diese Datenschutzerklärung kann von Zeit zu Zeit aktualisiert werden. Die jeweils aktuelle Version dieser Datenschutzhinweise finden Sie unter <https://www.zeppelin.com/de-de/systems/datenschutz/>. Sofern ein neuer Verwendungszweck für bereits erhobene Daten vorliegt, werden Sie von uns unaufgefordert informiert.